

Johannes Benedikt: Das Heilige Land — Ein Pilgertagebuch. Verlag Ars Sacra, Josef Müller, München 1958. 192 S., Ln., DM 8.40 (2199).

Der durch seine Gebete „Der strömende Brunnen“; „Das Lied von der Armut“ bekannte Autor legt uns im Ars Sacra Verlag in Form eines „Pilgertagebuch“ ganz kurze Gedanken der Besinnung, um nicht zu sagen Betrachtungen über Eindrücke einer Heiligen-Land-Reise vor, die uns durch ihren hohen dichterischen Schwung und die schöne Sprache erfreuen. Die Gedanken greifen in die Tiefen der Seele und werden manche Leser begeistern. Manch anderer wird vielleicht derbe Kost wünschen. Der Orientale selbst bevorzugt das „dolce“, wie ich aus eigener Erfahrung weiß. Einband und Ausstattung sind wie immer bei Ars Sacra geschmackvoll und fein. Besonders Heilig-Land-Pilgern möchte ich das Büchlein empfehlen. B. P.

Henri de Lubac: Über die Wege Gottes. Übersetzt von Robert Scherer. Verlag Herder, Freiburg. 360 S., Ln., DM 15.80 (2178).

P. Henri de Lubac gilt als einer der maßgebenden französischen Jesuiten-theologen, der weit über den kirchlichen Raum hinaus wirkt. Der Verfasser führt den mitdenkenden Leser in einem schönen und geradlinigen Weg von der Erkenntnis Gottes zur höchst diffizilen theologischen Gotteslehre. Gestützt auf das Zeugnis und das ganze Gewicht der kirchlichen Tradition (vgl. die ausführlichen Anmerkungen auf den Seiten 223—325, ein ganzes Florilegium über diesen Gegenstand) stellt der Verfasser den inneren Zusammenhang zwischen natürlicher und gläubiger Gotteserkenntnis dar. Das Buch ist auch deshalb wertvoll, weil der Verfasser auf die vielen Mißverständnisse eingeht, die in der Frage unseres Verhältnisses zu Gott und im Begriffe des Religiösen überhaupt, oft mit enthalten sind. — Das Buch ist nicht „lehrhaft“, sondern von einer geradezu erregenden Aktualität. P. Johannes Kugler

Max Picard: Die Flucht vor Gott. Warum ist der Mensch allein? Herder-Bücherei, Band 18. Verlag Herder, Freiburg. 150 S., DM 1.90 (2157).

Ein Büchlein, das seiner äußeren Gestalt nach bescheiden wirkt im Gegensatz zu dem, was es unserer Zeit zu sagen hat. Der Mensch in seiner furchtbaren — und wie der Autor es sieht — totalen Flucht vor Gott. Hier kommt uns das Unselige unserer Zeitepoche so richtig zum Bewußtsein und wir verstehen, wie dieser moderne Mensch in das äußerste, bitterste Alleinsein hinausgestoßen ist. P. Anselm Schwab

Der Fährmann: Lieder der Jugend. Herausgegeben vom Katholischen Jugendwerk Österreichs, Fährmann Verlag, Wien. 288 S., Plastikeinband, S 30.—.

In diesem schön gestalteten Liederbuch sind fast so viele brauchbare Lieder zusammengestellt als das Jahr Tage hat. Neben einem Teil schon bekannter Lieder, finden wir viele neue, die aus dem Zeitgefühl unserer Tage erwachsen sind. Auch religiöse Lieder, Kanons und Heimatlieder kommen nicht zu kurz. P. J. K.

Gasnier Michael OP.: Bei Unserer Lieben Frau in Nazareth. 32 Lesungen aus dem Leben Mariens. Aus dem Französischen übersetzt. 200 S., kartoniert, sfr 10.80, DM 10.50; Ln., sfr 12.80, DM 12.40. Rex Verlag, Luzern-München.

Das bezaubernde Werk läßt uns erneut den Reichtum ahnen, der für uns Katholiken im Leben der Gottesmutter niedergelegt ist. Dogmatisch und exegetisch wohl begründet, gibt es uns ein so anziehendes Bild Mariens, daß wir unwillkürlich an die Madonnen, des seligen Fra Angelico da Fiesole, dessen Orden der Verfasser angehört, erinnert werden. Es ist bestens geeignet für Betrachtung, gemeinsame Lesung und als Predigtquelle.

Dr. P. Raphael Kleiner OSB.

John C. H. Wu: Knospe — Blüte — Frucht. Der dreifache Weg der Liebe zu Gott. Aus dem Englischen übersetzt von Robert Egloff. 276 S., Ln., sfr 15.40, DM 14.80. Verlag Räber & Cie, Luzern (2196).

Der Verfasser dieses Buches ist ein hochgebildeter, katholisch gewordener Chinese, der als Jurist und Schriftsteller eine glänzende Laufbahn hinter sich hat. Bei all seinen Erfolgen wurde ihm bewußt, daß äußere Ehren und gesellschaftliches Ansehen nicht das Wesentliche des Lebens ausmachen. Die innerliche Heiligung ist unsere erste und größte Aufgabe. Sie durchzuführen ist nicht nur im Kloster, sondern auch im Getriebe der Welt möglich.

Das christliche Vollkommenheitsideal ist absolut: „Seid vollkommen, wie euer Vater im Himmel vollkommen ist.“ MT. 5, 48. Wie im Bereich natürlicher Sitte und Weisheit gilt auch im Leben der Gnade: Reif sein ist alles! In diesem wie in jenem heißt es, andauernd der Reife entgegenwachsen.

In seinem Buch, an dem Wu 15 Jahre gearbeitet hat, zeigt er uns den Weg des Wachstums in Christus in einer packenden und in vielem neuartigen Weise. Er stützt sich, wie es nicht anders sein kann, auf das Evangelium und die großen abendländischen Geisteslehrer. Als Chinese zieht er aber auch die großen Weisen des Fernen Ostens mit ihrer wundervollen bildhaften Poesie in seine Darstellung hinein. Das verleiht seinem Werk einen ganz besonderen, höchst anziehenden Charakter.

P. Johannes Kugler

Josef Pfab: Kurze Rubrizistik (Paderborn: Schöningh-Verlag). 182 S., Ln., DM 8,40 (2184).

In den umwälzenden Erneuerungen auf liturgisch-rubrizistischem Gebiet wird dieses Büchlein allen Priestern und Priesteramtskandidaten ein wertvoller Wegweiser sein. Hier ist sowohl für Brevier als auch Messe das Neue mit dem Alten harmonisch verbunden. Das gute Sachregister ermöglicht auch ein rasches Auffinden des Gesuchten.

P. Beda Winkler OSB.

Heinrich Suso Braun: Fasten-Epistel. Verlag Ars Sacra, München. Sammlung Sigma, jap. geb., 32 Seiten. Geschenkausstattung DM 2,50 (2231).

Ferdinand Kolbe: Hinauf nach Jerusalem. 74 Meßansprachen. Paulinus-Verlag, Trier. 120 Seiten. Ln. DM 5,80 (2216).

Matthias Laros: Betrachtungen zum Kreuzweg unseres Herrn. Verlag Friedrich Pustet, Regensburg. 131 S., kart. DM 4,80 (2235).

Karl Pfaffenbichler: Maria und die Probleme unserer Zeit. 35 Maibetrachtungen. Verlag Herder, Wien. 192 S., kart. S 42,—, DM 6,80 (2236).

Wichtige Neuerscheinungen für den Religionslehrer und Seelsorgspriester

Gustav Kalt – DIE FEIER DER HEILIGEN EUCHARISTIE

Vom Werden und Sinn ihrer liturgischen Form, 180 Seiten, Pappband, Sfr 7.80

Dieser Band über die heilige Eucharistiefeier, aus den Ergebnissen der neuesten Forschung in einer leichtfaßlichen Form vorgelegt, richtet sich sowohl an den einfachen Gläubigen wie an den Akademiker. Er dient aber auch dem Seelsorger als Hilfsmittel liturgischer Verkündigung. Professor Dr. J. A. Jungmann, Innsbruck, der Verfasser des unübertrefflichen Standardwerkes „Missarum Sollemnia“ bemerkt dazu: „Mit großer Freude kann ich Ihnen meine volle und herzliche Zustimmung zu Ihrem Plane melden. Ich habe mit Bewunderung festgestellt, daß Sie mit großem Geschick aus dem gelehrten Wust eine volkstümliche Darstellung gemacht und darin alles einigermaßen Wertvolle eingebaut haben...“

Eine weitere Stimme: „Ich habe noch nie so eine vernünftige und klare Arbeit über die heilige Messe gelesen.“

(Dr. phil. E. B. in Br.)

Fulton J. Sheen – ES LOHNT SICH ZU LEBEN

Titel des amerikanischen Originals: LIFE IS WORTH LIVING, 4th Series.

Übersetzung von Dr. P. Hildebrand Pfiffner, 224 Seiten, kart. Sfr 10.80, Lwd. Sfr 12.80

Ein neuer Band in der Reihe der hellstichtigen Fernsehgespräche Bischof Sheens von denen jeder moderne, denkende Mensch – ob Christ oder Nichtchrist – in gleicher Weise angesprochen wird. Bischof Sheen hat viele Bücher geschrieben, keines aber spricht so sehr alle Menschen an wie diese Reihe ES LOHNT SICH ZU LEBEN.

Aus dem Inhalt: Erkenne dich selbst! Warum lachen wir? Anatomie der Melancholie. Brautzeit. Liebe ist Botschaft. Gibt es ein Geheimnis in deinem Leben? Wofür leiden die Unschuldigen? usw.

Dr. med. L. Massion-Verniory – EHENOT

Schwierigkeiten in der Ehe und ihre Überwindung

Aus dem Französischen übersetzt von Dr. med. Hans Imfeld

250 Seiten, kart. Sfr 9.80, Leinwand Sfr 11.80

L. Massion-Verniory hat in seinem Buch die Vielgestaltigkeit menschlicher Verhaltensweisen als Ursachen, welche Ehegatten einander entfremden können, erstmals systematisch und umfassend dargestellt. Das ist das Neue und Faszinierende an diesem Werk, daß es das Leben mit seinen körperlichen, seelischen und übernatürlichen Belangen einbezieht und auf Unterschiede aufmerksam macht, welche Verliebte in ihrer Seligkeit meist allzu wenig beachten.

Ein unentbehrliches Buch für Eheleute, Brautleute, Seelsorger, Eheberater, Jugendführer.

REX-VERLAG – LUZERN/MÜNCHEN